



Protokoll

Bodensee-Seglertag 2022

Samstag, 12. November 2022, Inselhalle Lindau

12:45 Uhr: Aperó der BSVb-Vereine

Leitung: BSVb-Präsident Oliver Böhler

- Ehrungen und Vergabe der Jahrespreise 2022
- Bodensee - Segler/Seglerin des Jahres 2022
- Jugend will segeln
- Das Goldene Buch
- J70 Jahreswertung und Optimist BOM Wertung

„Get-together“ mit Aperó

Präsident Oliver Böhler begrüßt die erschienenen Ehrengäste und die Delegierten der Verbandsvereine zum Bodensee-Seglertag 2022 in der Inselhalle in Lindau.

Zum Empfang der BSVb-Vereine und Ehrengäste lädt der Bodensee-Segler-Verband zu einem „Get-together“ mit Getränken und Speisen ein.

Ehrungen und Vergabe der Jahrespreise

Bodensee - Segler/Seglerin des Jahres

Der Preis „Bodensee-Seglerin des Jahres“, die „Silberne Lädine“, gestiftet von der KA des DSV, geht an Petra Hoffmann vom Yachtclub Litzelstetten-Mainau für ihre Teilnahme an der weltweit größten Einhandregatta „Silverrudder Challenge“ rund um die Insel Fünen in Dänemark.

Petra Hoffmann berichtet im Interview mit Jürgen Graf über die Vorbereitungen und den Verlauf der Regatta mit Start und Ziel in Svendborg (s. beigefügter Bericht). Oliver Böhler übergibt den Wanderpreis „Silberne Lädine“ an Petra Hoffmann.

Den zweiten Preis „Bodensee-Segler des Jahres“, die „Silberne Lädine“, gestiftet von der KA des DSV, erhalten Max Gasser (WWRa) und Elias Fauser (KYC) für ihre Nonstop-Umrundung des Bodensees mit Laser-Jollen. Neben der sportlichen Herausforderung wollten die Beiden auch auf die Notwendigkeit der Reinhaltung des Bodensees und die Verschmutzung mit Mikroplastik und Plastik hinweisen.

Die Laudatio verliest Stefan Basel vom Konstanzer Yachtclub. Oliver Böhler übergibt die „kleine Silberne Lädine“ an Max Gasser. Elias Fauser konnte krankheitsbedingt nicht anwesend sein.

Jugend will segeln

Der Preis „Jugend will segeln“ geht an den Jugendreferenten des YC Hard, Tino Fellner-Waltersdorfer, für seine Arbeit im YCH und im Vorarlberger Landes-Segel-Verband.

Die Laudatio hält Markus B. Sagmeister. Oliver Böhler übergibt einen Scheck in Höhe von 500 Euro an Tino Fellner-Waltersdorfer.

Den Funktionärspreis „Das Goldene Buch“, gestiftet von der IBN, erhält Michael Häßler für seine jahrelange Tätigkeit als Pressereferent des BSVb. Die Laudatio hält Klaus P. Reiser.

Bodenseemeisterschaft Optimist

Nach den neuen Statuten erfolgt die Jahreswertung für die Gruppe Opti B für Teilnehmende, die am 01.01. des Kalenderjahres das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. In die Wertung mit 33 gültigen Wettfahrten in 11 Regatten kamen 34 Seglerinnen und Segler.

Gewonnen hat Arnold Pollux vom WYC vor Lena Müller (DRCS) und Yannik Krotz (SMCÜ).
Die Preisverteilung findet im April 2023 anl. des Zeller Sparkassen Cups beim YC Radolfzell statt.
Alle 34 Seglerinnen und Segler erhalten Preise.

Die beiden Vereine mit den meisten Teilnahmen erhalten für ihre Jugendabteilung je ein neues Optisegel.
Markus B. Sagmeister übergibt die Segel für den WYC (10 Teilnahmen) an den WYC-Präsidenten Oswald Freivogel und für den YC Hard (4 Teilnahmen) an den Jugendreferenten Tino Fellner-Waltersdorfer.

Jahreswertung der Bodensee-Einheitsklasse J70

Gewinner der Jahreswertung ist die Crew der „Sherry Lady“ vom SMC Überlingen.
Oliver Böhler übergibt den Wanderpokal an Alexander Gaiser, Steuermann der „Sherry Lady“.
Alexander Gaiser bedankt sich für den Preis und betont, wie wichtig diese anspruchsvollen Regatten mit durchweg guter Beteiligung für die J70-Crews am Bodensee sind.

14.00 Uhr: Mitgliederversammlung der BSVb-Vereine

Leitung: BSVb-Präsident Oliver Böhler

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung, Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls des Seglertages 2021 (Stein am Rhein)
siehe <https://www.bsvb.info> - Aktuelles - Berichte Seglertag
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht des Verbandskassiers
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung von Kassier und Vorstand
8. Haushaltsvoranschlag 2023, Mitgliederbeiträge
9. Abstimmung über die Satzungsänderungen bezüglich Gemeinnützigkeit
10. Vorstellung Yachtclub unter Teck e.V.
11. Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zum Betrieb der Katamaran Fähre
12. Gemeinschaft für Seefahrt (GfS) - Präsentation mit allen Revieren
13. Aktivitätsplanung 2023
14. Ort und Zeitpunkt des Bodensee-Seglertages 2023
15. Verschiedenes und Anträge

1. Eröffnung

Präsident Oliver Böhler eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung und begrüßt die Delegierten der Verbandsvereine.

Entschuldigt haben sich Dieter Haertl (Ehrenpräsident BSVb) und Thomas Thaler (Vorstandsmitglied Österreich BSVb). Christian Rau (beratender Ausschuss Regattawesen) kann aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen.

Nach Auswertung der Anwesenheitslisten ist die Versammlung mit der Anwesenheit bzw. Vertretung von 71 der stimmberechtigten Delegierten beschlussfähig.

Vertreten sind 7 Österreichische, 18 Schweizer und 46 Deutsche Verbandsvereine.

Aktuell hat der BSVb 101 Mitgliedsvereine.

2. Genehmigung der Tagesordnung, Wahl der Stimmenzähler

Die Einladung wurde fristgerecht am 06.10.2022 per Mail verschickt.

Die Genehmigung der Tagesordnung erfolgt einstimmig.

Als Stimmenzähler stellen sich Klaus Lohmüller (IBN) und Lukas Hummler (LSC) zur Verfügung.

3. Genehmigung des Protokolls des Seglertages 2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Es wurde den Mitgliedsvereinen am 16.11.2021 per Mail zugestellt und auf der BSVb-Homepage veröffentlicht.

4. Bericht des Präsidenten

Die folgenden Tätigkeitsberichte wurden den Vereinen vor dem Seglertag per Mail übermittelt:

- Roland Tröster, Vorsitzender der Fachgruppe Yardstick
- Dietmar Lenz, Vorsitzender der Regatta-Vereinigung Bodensee
- Hans-Martin Hell, Gemeinschaft für Seefahrt (GfS)

Die vorliegenden Berichte werden auf der Homepage des BSVb veröffentlicht.

Präsident Oliver Böhler trägt seinen Arbeitsbericht der Versammlung vor.

Zum Thema „Sperrflächen“ meldet sich Edgar Raff (BSVb-Umweltschutzbeauftragter und 1. Vorsitzender IWGB): E. Raff hat u.a. die Vertreter der betroffenen Vereine und Wassersportverbände zu einem Online-Meeting am 16.11.2022 eingeladen, um das weitere Vorgehen abzustimmen und sich auf die Infoveranstaltung zum Verordnungs-Entwurf Markelfinger Winkel des RP Freiburg am 22.11.2022 im Milchwerk Radolfzell vorzubereiten.

Wolfgang Maurer, im beratenden Ausschuss zuständig für das Fahrtensegeln, teilte mit Schreiben vom 6.11.2022 mit, dass er sein Amt für einen jüngeren Nachfolger freimachen möchte.

Wolfgang Maurer war 1981 und 1982 im BSVb-Vorstand für die Schweiz, von 1983 bis 1988 und von 1992 bis 1997 war er Vizepräsident und von 1989 bis 1991 BSVb-Präsident. Im beratenden Ausschuss für das Fahrtensegeln war er von 1998 bis 2022. Für seine Tätigkeit bei der GfS bekam der 1982 das Goldene Buch und 1997 die Goldene Ehrennadel für seine Arbeit im BSVb-Vorstand.

Oliver Böhler bedankt sich bei Wolfgang Maurer für seinen über 40-jährigen Einsatz für den BSVb und übergibt ihm ein Präsent.

Thomas Thaler scheidet aus zeitlichen Gründen aus dem BSVb-Vorstand aus.

5. Bericht des Verbandskassiers

Roland Gahlinger verliest und erläutert die Jahresrechnung 2021/2022.

Der Kassabericht wurde den Delegierten in Kopie ausgehändigt.

R. Gahlinger spricht, wie schon beim Seglertag 2021, die Aktualisierung und Pflege der Clubdaten, insbesondere der Mitgliederzahlen, an. Für seine Arbeit als Kassier sind diese Daten unerlässlich!

Die Datenpflege durch die Clubs erfolgt Online über folgenden Link:

<https://www.ibn-online.de/jahrbuch/>.

6. Bericht der Rechnungsprüfer

Berthold Bischof, Yacht-Club Bregenz (YCB), musste die Rechnungsprüfung allein vornehmen, da der 2. Revisor, Karl-Christian Bay (LSC), verhindert war.

Aufgrund der Beurteilung von Herrn Bischof erfolgten die Buchführung und die Darstellung der Jahresrechnung ordnungsgemäß. Der Revisionsbericht liegt dem Protokoll bei.

Für die aufwändige und sorgfältige Arbeit bedankt er sich beim Kassier Roland Gahlinger.

7. Entlastung von Kassier und Vorstand

Berthold Bischof stellt den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstands.

Die Entlastung des Kassiers erfolgt einstimmig.

Die Entlastung des gesamten Vorstandes erfolgt einstimmig.

Wahl des 2. Revisors

Als Ersatz für den ausscheidenden Rechnungsprüfer, Karl-Christian Bay, wird Herbert Roth, Segler-Vereinigung Bottighofen, einstimmig gewählt. Herr Roth nimmt die Wahl an.

8. Haushaltsvoranschlag 2023, Mitgliedsbeiträge

Der Haushaltsvoranschlag wird durch Roland Gahlinger vorgetragen. Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ist nicht vorgesehen. Fragen hierzu werden nicht gestellt.

Die Abstimmung erfolgt mit einer Enthaltung.

9. Abstimmung über die Satzungsänderungen bezüglich Gemeinnützigkeit

Der TO 11 wird vorgezogen, da die Herren Christoph Witte (Geschäftsführer) und Thomas Geiger (Betriebsleiter) von der Katamaran-Reederei Bodensee bereits anwesend sind.

Der Entwurf zur Satzungsänderung wurde mit der Einladung an die Vereine übersandt.

Aufgrund der Korrespondenz vonseiten der Mitglieder stellt Klaus P. Reiser klar, dass Gemeinnützigkeit nicht der Weg ist, um Steuern zu sparen. Es geht nicht darum, ob der Verband steuerpflichtig ist oder nicht. Bei der Gemeinnützigkeit geht es allein darum, wie der Verband vom Fiskus behandelt wird, wenn er z.B. Zuwendungen erhält oder über Mittelverwendungen im Verband entscheidet.

Auf Grundlage der vom Bundesfinanzministeriums und Innenministeriums vorgelegten Mustersatzung wurden einige Textstellen geändert und durch Klaus P. Reiser in den vorliegenden Entwurf eingearbeitet. Nach Vorprüfung durch das FA Konstanz wurden noch drei weitere Anregungen aufgenommen:

- In § 1 VI entfällt der zweite Satz „Ebenso dürfen nur diejenigen Mitgliedsvereine ...“
- § 1 VIII entfällt (wegen obiger Streichung)
- § 1 IX wird zu VIII
- § 6 VI am Ende: ... Körperschaft zwecks Verwendung für die Förderung des Segelsports.

Auf Anregung von RA Andreas Löwe sollte noch folgendes angepasst:

- §1 I: Verzicht auf den Amateurgedanken
- §1 II: Wassersportverband anstatt Segelsportverband
- Um die Satzung einheitlicher zu gestalten, sollte generell die Textform verwendet werden.

Die Abstimmung mit Aufnahme der Änderungen in den Satzungsentwurf erfolgt jeweils einstimmig, satzungsgemäß getrennt durch die Delegierten aus Österreich, der Schweiz und Deutschland.

Der überarbeitete Satzungsentwurf wird zusammen mit dem Protokoll den Vereinen übersandt.

10. Vorstellung Yachtclub unter Teck e.V.

Der 1. Vorsitzende des YCuT, Hartmut Kristandt , stellt seinen Verein kurz vor (s. Anlage zum Protokoll).

11. Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zum Betrieb der Katamaran Fähre

Unter dem Grundsatz der BSO „Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs“ präsentieren die Herren Witte und Geiger von der Katamaran-Reederei ihre Argumente für die dauerhafte Führung des „Grünen Balls“ und die unbefristete Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis. Diese Argumente wurden bereits im Rahmen eines „Runden Tisches“ am 29.06.2022 beim LRA Konstanz vorgetragen, zu dem u.a. Vertreter des BSVb, SV BW, IWGB und IBMV eingeladen waren.

Im Anschluss an den Vortrag erfolgt eine rege Diskussion. U.a. geht es darum, warum das Vorfahrtsrecht des Katamarans geändert werden sollte. Begründet wird dies von Herrn Witte damit, dass eine einheitliche Regelung, vor allem auch im Konstanzer Trichter, für eine höhere Sicherheit auf dem See sorgen würde.

12. Gemeinschaft für Seefahrt (GfS) - Präsentation mit allen Revieren

Vortrag von Harald Weyerich, PR-Referent der GfS - Fachabteilung für Hochseesegeln im BSVb (s. Anlage zum Protokoll).

13. Aktivitätsplanung 2023

- Infoveranstaltungen für die BSVb-Vereine
- Regattaforum für Wettfahrtoffizielle war gut besucht und wird auf Wunsch der Beteiligten regelmäßig stattfinden
- Präsenz auf der Interboot
- Bodenmeisterschaft Optimist und J 70.

14. Ort und Zeitpunkt des Bodensee-Seglertages 2023

Termin und Ort in Österreich werden bekannt gegeben, sobald der Termin der Suisse Sailing Generalversammlung festgelegt wurde.

15. Verschiedenes und Anträge

- Helmut Eisler, Wassersportclub Wäschbruck (WWRa), stellt die Frage, ob 30% des Haushalts für den Seglertag, insbesondere den Empfang, investiert werden müssen. Er schlägt vor, dass der BSVb-Vorstand einen Vorschlag erarbeitet, wie die Mittel zukünftig zielgerichtet i.S. unserer Satzung für den

Breiten- und Freizeitsport verwendet werden könnten. Oliver Böhler versichert, dass sich der Vorstand Gedanken darüber machen wird, wie der Seglertag im nächsten Jahr kostengünstiger ausgerichtet werden kann.

- Herr Eisler spricht nochmals das Thema Gemeinnützigkeit an: Im Protokoll der MV 2021 wurde unter TO 13 eine Studie erwähnt, die durch Prof. Geckle zum damaligen Zeitpunkt in Bearbeitung war. Er stellt die Frage, ob diese Studie Interessierten zu Verfügung gestellt werden könnte. Klaus P. Reiser antwortet, dass dies auf Anfrage möglich ist.
- Thomas Münzer, Wassersportverein FN-Fischbach (WVF), stellt die Frage, ob die wasserrechtlichen Erlaubnis des Katamarans am Erlöschen ist. Andreas Löwe antwortet darauf, dass die Erlaubnis bis zum Jahresende befristet ist und seit Erteilung zweimal verlängert wurde. Beantragt wird nun die Neugenehmigung (s. TO 11). Die Forderungen der Katamaran-Reederei - unbefristete wasserrechtliche Erlaubnis und Führen des Grünen Balles auch im Schnellfahrbereich - wird nochmals rege diskutiert. Theo Naef berichtet kurz vom „Runden Tisch“ in Konstanz. Diskutiert wurde u.a., dass man sich auf die unbefristete Erlaubnis und eine befristete Erlaubnis zum Führen des Grünen Balles im Schnellfahrbereich verständigen könnte.
- Andreas Löwe: Den Kressbronner Seglern wurde eine Steuerprüfung angekündigt. Bei der Vermietung von Bootsliegeplätzen soll angeblich nach einem internen Papier der Oberfinanzdirektion Karlsruhe künftig zwischen „Regattabetrieb“ mit ermäßigtem Umsatzsteuersatz als Zweckbetrieb von 7 % und „Fahrtenbetrieb“ mit Regelsteuersatz von 19 % unterscheiden werden. Nach Auffassung des Deutschen Segler-Verbandes - in Abstimmung mit dem DOSB-Forum Wassersport und dem Bundesfinanzministerium - ist die Vermietung von Bootsliegeplätzen an Vereinsmitglieder steuerbegünstigter Zweckbetrieb mit 7% i.S. der Abgabeordnung. Bei der kurzfristigen Vermietung an Tagesgäste gilt dagegen der Regelsteuersatz von 19 %. Andreas Löwe fordert die Vereine auf, sich an den Geschäftsbereich Recht des DSV zu wenden, falls sie in ähnlicher Weise betroffen sind.
- Thomas Randecker, Wassersport-Verein-Unteruhldingen (WVU), berichtet, dass der Gemeinderat der Gemeinde UHldingen am 08.11.2022 beschlossen hat, dass die Vererbung von Liegeplätzen künftig nicht mehr möglich ist. Klaus P. Reiser verweist in diesem Zusammenhang auf das Urteil des VGH zur Kurtaxe Kressbronn, dass Hafenanlagen Teil des Bodensees und nicht Gemeindegebiet sind.
- Klaus P. Reiser berichtet, dass der VGH die Reparatursatzung der Gemeinde Kressbronn vom 20.10.21 zur Erhebung der Kurtaxe von 198,00 EUR p.a. ab dem 01.01.22 für unwirksam erklärt hat. Betroffene, die Widerspruch eingelegt haben, können unter Berufung auf das Urteil die Rückerstattung der Kurtaxe beantragen.
- Diskutiert wird die Frage, inwieweit etwas gegen „Vergnügungsschiffe“ unternommen werden kann, die den Grünen Ball führen (Beispiel Ausflugsschiffe wie Hohentwiel oder Sonnenkönigin) und nicht nach Fahrplan fahren. Markus B. Sagmeister sieht hier kaum eine Möglichkeit, da die Vergabe des Grünen Balles nach der BSO möglich ist und seit Jahren praktiziert wird. Edgar Raff schlägt vor, dass die Verbände bei der nächsten Novellierung des BSO entsprechende Änderungswünsche formulieren.
- Jürgen Graf weist nochmals darauf hin, dass zur Erstellung des BSVb-Regattakalenders 2023 die Vereine ihre Regatta-Veranstaltungen unter <https://www.ibn-online.de/jahrbuch/> eintragen bzw. aktualisieren sollten. Per Rundmail vom 10.10.2022 wurden die Wettfahrtoffiziellen und Veranstalter bereits darüber informiert. Bei Fragen gibt die BSVb-Geschäftsstelle jederzeit gerne Auskunft.

Oliver Böhler bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Versammlung um 17:20 Uhr.

Präsident

Oliver Böhler

Für das Protokoll

Jürgen Graf